

Presseinformation

8. Oktober 2024

Arbeiten an Landesstraße L 6257 in St. Peter in der Au abgeschlossen

LH-Stellvertreter Landbauer: Erhaltungsmaßnahmen sind wichtig für Verkehrssicherheit

Die Landesstraße L 6257 wurde im Bereich Ecker beim Urthal-Monument im Gemeindegebiet von St. Peter in der Au auf einer Länge von rund 1,6 Kilometern ausgebaut. Hier wurde die Fahrbahn der L 6257 von Kilometer 3,41 bis Kilometer 5,04 zum einen auf 4,1 Meter verbreitert und zum anderen wurden zur Verbesserung der Befahrbarkeit bei Gegenverkehr sowie zur Erhöhung der Verkehrssicherheit einige Ausweichmöglichkeiten mit einer Länge von jeweils 40 Metern hergestellt. Weiters wurde die Entwässerung erneuert und vollflächig eine bituminöse Tragdeckschicht aufgebracht. Eine im Baulos befindliche Steinschichtung, welche als Ufermauer fungiert und bereits Schäden aufgewiesen hatte, konnte neu hergestellt werden.

LH-Stellvertreter Udo Landbauer betont zum Projekt: „Erhaltungsmaßnahmen an unseren Landesstraßen sind ein wesentlicher Faktor für eine moderne Verkehrsinfrastruktur und sehr wichtig für die Verkehrssicherheit in unserem Land.“

Die Arbeiten führten die Firma Gebrüder Haider, die Firma Strabag, die Straßenmeisterei St. Peter in der Au sowie Bau- und Lieferfirmen aus der Region aus, haben Ende Mai begonnen und konnten kürzlich abgeschlossen werden. Die Arbeiten wurden unter Totalsperre mit einer großräumigen Umleitung über die L 86 und die L 169 ausgeführt. Die Gesamtbaukosten von rund 400.000 Euro werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / NÖ Straßendienst unter 02742/9005-60141, Gerhard Fichtinger, und E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at